

506527-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Operationstechnik – Erweiterung Bestandsinstrumentarium, Containertausch und Siebreorganisation aller OP-Fachabteilungen der Medizinischen Universität Lausitz - Carl Thiem
OJ S 139/2026 22/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem KdöR

E-Mail: Vergabe@mul-ct.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erweiterung Bestandsinstrumentarium, Containertausch und Siebreorganisation aller OP-Fachabteilungen der Medizinischen Universität Lausitz - Carl Thiem

Beschreibung: Die Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem K.d.ö.R (im Weiteren "MUL-CT" oder Auftraggeber (AG) genannt) führt auch ein Krankenhaus der

Schwerpunktversorgung für die Region Cottbus, das bettenmäßig größte Krankenhaus in Brandenburg und seit 01.07.2024 mit dem Focus des Aufbaus Universitätsmedizin versehen.

Jährlich werden mehr als 100.000 Patienten stationär und/oder ambulant in Teilkliniken, Instituten und zahlreichen zertifizierten Zentren behandelt. Darüber hinaus ist die MUL-CT nach der Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) als überregionales Traumazentrum zertifiziert. Damit hat sich die MUL-CT zu einem medizinischen Hochleistungszentrum entwickelt und steht für eine ausgezeichnete umfassende medizinische Versorgung. Folgende operative Bereiche sind am Haus tätig: - Augenchirurgie - Chirurgie (Allgemein-, Thorax- und Visceralchirurgie) - Dermatologie - Gynäkologie - Hals-Nasen-Ohrenchirurgie - Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie - Neurochirurgie - Orthopädie - Unfallchirurgie - Urologie - verschiedene Ambulanzen - diverse weitere Bereiche (Kreißsaal, Notaufnahme, etc.) Die MUL-CT plant die

end-of-life ISO-Container durch DIN-Container zu ersetzen. Aufgrund der reduzierten Containergröße ist eine Anpassung der Instrumentenbelegung in diesen notwendig verbunden mit einer Instrumentenreorganisation und die Anpassung des Bestandsinstrumentariums über alle Bereiche hinweg. Im Zuge der Entwicklung zur Universitätsmedizin sollen Aspekte der Nachhaltigkeit nun stärker gefördert werden und unter anderem der Reparaturmanagement daran ausgerichtet werden. Ziel der Instrumentenreorganisation ist es, die Anzahl der Container, die Anzahl der Siebarten und die Anzahl der Instrumente qualitativ hochwertig und gleichzeitig wirtschaftlich zu halten und Synergien verschiedener Abteilungen zu nutzen. Vor dem Hintergrund der end-of-life Situation für die Bestands-ISO-Container, wurde im Vorfeld für alle operativen Fächer der MUL-CT eine Analyse, Beratung und Optimierung der Grundsiebe vorgenommen. Im Rahmen der Beratung wurden Instrumente der Grundsiebe und häufig genutzten Siebe reduziert und Siebe, sowie Instrumente fachübergreifend standardisiert mit dem Ziel der Indikations- und OP-bezogenen Optimierung der Siebstrukturen. Alle Leistungen werden an der Betriebsstätte des Auftraggebers 03048 Cottbus, Thiemstr. 111 erbracht.

Kennung des Verfahrens: b7802f2d-eeb6-4022-95d0-04833e5f259a

Interne Kennung: 2026-00747-250447

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33160000 Operationstechnik

Zusätzliche Einstufung (cpv): 33169000 Chirurgische Instrumente, 33191000 Sterilisierungs-, Desinfektions- und Reinigungsausrüstung, 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Thiemstraße 111

Stadt: Cottbus

Postleitzahl: 03048

Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXVHY67YTTM928YE# 1. Die Verfahrenskommunikation - auch die Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen etc. - wird ausschließlich elektronisch über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg abgewickelt. Fragen sind ausschließlich hierüber an die Vergabestelle zu richten! 2. Die Vergabeunterlagen stehen ausschließlich auf dem Vergabemarktplatz zum Download bereit (<http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/>) - ein Versand findet nicht statt. Interessenten sollten sich im eigenen Interesse zwecks Teilnahme an der Kommunikation kostenfrei und unter Angabe des korrekten Unternehmensnamens auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg registrieren und sicherstellen, dass Posteingänge über die angegebene E-Mail-Adresse regelmäßig - auch nach Angebotsschluss! - abgerufen bzw. überwacht werden. Um auszuschließen, dass die Nachrichten des Vergabemarktplatzes in den Spam-Ordner geraten und Bewerber bzw. Bieter verfahrensmaßgebliche Hinweise nicht erhalten, sollte der VMP-Absender "info@vergabemarktplatz.brandenburg.de" im eigenen Interesse auf die Liste der sicheren E-Mail-Adressen gesetzt werden. 3. Werden Angebote in elektronischer Form über den Vergabemarktplatz Brandenburg eingereicht, ist zwingend das Bietertool zu verwenden und sicherzustellen, dass nur gängige Dateiformate (xls, doc, odt. bzw. pdf) verwendet werden. Eine Einreichung der Angebote über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes oder per E-Mail ist nicht gestattet und führt zum Ausschluss! Bieter sollten rechtzeitig vor Fristablauf einen Test-Upload über das Bietertool durchführen und sich bei Problemen mit dem cosinex-Support in Verbindung setzen. Sollte der Upload im unmittelbaren Vorfeld des Fristablaufes technisch scheitern, ist zwingend Kontakt mit dem Auftraggeber herzustellen, bevor weitere Schritte unternommen werden. 4. Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, die Angaben der Bieter zu ihrer Eignung bis zur Zuschlagserteilung jederzeit zu verifizieren bzw. Informationen zur Eignung eines Bieters, die sie während des Vergabeverfahrens erhält, zu berücksichtigen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: §§ 123, 124 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: §§ 123, 124 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: §§ 123, 124 GWB
Betrug: §§ 123, 124 GWB
Korruption: §§ 123, 124 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: §§ 123, 124 GWB
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: §§ 123, 124 GWB
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: §§ 123, 124 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: §§ 123, 124 GWB
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erweiterung Bestandsinstrumentarium, Containertausch und Siebreorganisation aller OP-Fachabteilungen der Medizinischen Universität Lausitz - Carl Thiem

Beschreibung: Ziel ist es das komplette Siebcontainersortiment (ISO und Kleinsiebe) des MUL-CT zu erneuern. Damit assoziiert ist die Umstrukturierung der Inhalte und Titel häufig genutzter Siebe, wobei wenig genutzte Siebe in ihren Strukturen und Inhalten erhalten bleiben. Die neuen Strukturen und die Qualität der Instrumente sollen durch ein Reparaturmanagement erhalten bleiben. Es sind alle oben genannten Fachbereiche von der Umstellung betroffen. Eine Aufstellung der Zielstrukturen (Siebcontainertypen, Instrumente und Nachlegereserve) findet sich in den Anlagen 1 bis 3 (Anlagen - sonstige). Insgesamt enthält die Aufstellung ca. 130 neu konfigurierte Instrumentencontainertypen und ca. 325 unveränderte Instrumentencontainertypen mit insgesamt rund 1000 Instrumentencontainern. Es wird das Ziel verfolgt die Sieb- und Instrumentenstandards weiter zu etablieren. Die Leistungsbeschreibung umfasst nachfolgend dargestellte Inhalte zu Siebcontainertausch, die Erweiterung des Instrumentariums, die Siebreorganisation, die Anpassung des Transportwesens, die Begleitung der Implementierung und das Reparaturmanagement. Das Angebot muss verpflichtend nachfolgend dargestellte Inhalte umfassen. Die Umsetzung der Siebreorganisation muss im Rahmen von 3 Jahren realisiert werden (Anlage 11) und fachbereichsweise erfolgen. Die MUL-CT beabsichtigt den Abschluss eines Rahmenvertrags zum Reparaturmanagement mit einem Unternehmen gemäß § 21 Abs. 3 der Vergabeverordnung (VgV) mit einer Laufzeit von 4 Jahren. Die Laufzeit des Vertrages verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, sofern der Auftraggeber oder der Auftragnehmer nicht mit einer Kündigungsfrist von 12 Monaten zum Ende der Vertragslaufzeit oder des jeweiligen Verlängerungszeitraumes kündigt. Die maximale Vertragslaufzeit ist gemäß § 21 Abs. 6 VgV auf 8 Jahre begrenzt. Die Laufzeit des Vertrages beginnt am 01.01.2027.

Interne Kennung: 2026-00747-250447

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 33160000 Operationstechnik
Zusätzliche Einstufung (cpv): 33169000 Chirurgische Instrumente, 33191000 Sterilisierungs-, Desinfektions- und Reinigungsausrüstung, 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Thiemstraße 111
Stadt: Cottbus
Postleitzahl: 03048
Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 36 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: 1. Die Verfahrenskommunikation - auch die Nachforderung von Erklärungen und Nachweisen etc. - wird ausschließlich elektronisch über den

Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes Brandenburg abgewickelt. Fragen sind

ausschließlich hierüber an die Vergabestelle zu richten! 2. Die Vergabeunterlagen stehen

ausschließlich auf dem Vergabemarktplatz zum Download bereit (<http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/>) - ein Versand findet nicht statt. Interessenten sollten sich im

eigenen Interesse zwecks Teilnahme an der Kommunikation kostenfrei und unter Angabe des korrekten Unternehmensnamens auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg registrieren und

sicherstellen, dass Posteingänge über die angegebene E-Mail-Adresse regelmäßig - auch

nach Angebotsschluss! - abgerufen bzw. überwacht werden. Um auszuschließen, dass die

Nachrichten des Vergabemarktplatzes in den Spam-Ordner geraten und Bewerber bzw. Bieter verfahrensmaßgebliche Hinweise nicht erhalten, sollte der VMP-Absender

"info@vergabemarktplatz.brandenburg.de" im eigenen Interesse auf die Liste der sicheren E-Mail-Adressen gesetzt werden. 3. Werden Angebote in elektronischer Form über den

Vergabemarktplatz Brandenburg eingereicht, ist zwingend das Bietertool zu verwenden und sicherzustellen, dass nur gängige Dateiformate (xls, doc, odt. bzw. pdf) verwendet werden.

Eine Einreichung der Angebote über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes oder per E-Mail ist nicht gestattet und führt zum Ausschluss! Bieter sollten rechtzeitig vor

Fristablauf einen Test-Upload über das Bietertool durchführen und sich bei Problemen mit dem cosinex-Support in Verbindung setzen. Sollte der Upload im unmittelbaren Vorfeld des

Fristablaufes technisch scheitern, ist zwingend Kontakt mit dem Auftraggeber herzustellen, bevor weitere Schritte unternommen werden.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Bewertungskriterium: Nachhaltigkeitskonzept

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz Mindestanforderungen BbgVergG

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): 1. Nachweis einer bestehenden Versicherung für Betriebshaftpflicht, Personen-, Sach- und Vermögensschäden mit einer Mindestdeckungssumme von 5.000.000 EUR bei einem, in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen. Die Ersatzleistung des Versicherers muss mindestens das 2-fache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. Sollte die derzeit bestehende Versicherung nicht den Anforderungen an die Mindestdeckungssumme u.a. erfüllen, so kann zusätzlich durch eine Eigenerklärung des Bewerbers nachgewiesen werden, mit der er den Abschluss der geforderten Haftpflichtleistungen und Deckungsnachweise im Auftragsfall zusichert.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Handelsregistrauszug/Berufsregister (Auf Anforderung der Vergabestelle; Mittels Dritterklärung): Den aktuell gültigen Nachweis, für das laufende Kalenderjahr, der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung) durch Kopie Handelsregistrauszug oder vergleichbare Eintragung (mit den Mindestangaben: Name, Sitz und Unternehmensgegenstand) bei Tätigkeit im Rahmen einer Gesellschaft bzw. Erklärung der Ausübung der selbständigen Tätigkeit für Freiberufler (Anmeldung beim Finanzamt), für gewerblich Tätige: Gewerbeanmeldung; Wurde diese Unterlage bereits für das laufende Kalenderjahr eingereicht, muss diese nicht nochmal den Vergabeunterlagen hinzugefügt werden.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Präqualifizierte Unternehmen (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis durch Vorlage eines mindestens am Tag der Angebotsfrist gültigen Zertifikates: - der Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis, PQ-VOB-Verein), oder - der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferanten -Verzeichnis der Auftragsberatungsstelle Brandenburg e.V. (ULV Brandenburg) mit Angabe der Zertifikatsnummer / Unternehmenscodes oder -der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferanten -Verzeichnis der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen (ULV Berlin) mit Angabe der Bescheinigungsnummer und des Zugangscodes oder - der Eintragung in die bundesweite Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (PQVOL) - der Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) Bitte beachten Sie die Gültigkeiten Ihrer Dokumente in den PQ-Verzeichnissen in Bezug auf die Gültigkeitsfristen der einzureichenden Nachweise/Bedingungen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Der Auftragnehmer hat gemäß § 46 Abs.3 Nr.1 VgV seine Eignung und Leistungsfähigkeit für die Durchführung der angefragten Leistungen nachzuweisen. Es handelt sich um die Vergabe von Investivgütern und Dienstleistungen in

einem komplexen Themenfeld. Daher umfasst das Projekt unterschiedliche Teilleistungsbereiche: - Umsetzung der Sieboptimierung unter Berücksichtigung und Aufarbeitung des Hausbestandes im Vorabaustausch. Für alle zu reorganisierenden Instrumente sind die Sterilgutcontainer, Siebkörbe, geeignete Lagerungshilfen sowie Container- und Siebkennzeichnungsschilder zu inkludieren. - Lieferung von qualifiziert passiviertem und konditioniertem Instrumentarium - Lieferung von vorkonfektionierten Sieben inkl. Containern und Siebkörben - Lieferung von Transportwagen abgestimmt auf das Konzept und die Umsetzung der Siebreorganisation - Durchführung einer Analyse des Aufbereitungsprozesses vor Lieferung des Instrumentariums - Prozessbegleitung und Optimierung im Zusammenhang mit der Sterilgutaufbereitung durch Schulungen Der Auftragnehmer hat als Nachweis seiner Eignung mindestens 4 Projekte vergleichbaren Umfanges (Universitätsklinikum und/oder Maximalversorger mindestens 800 Betten) und des Leistungsspektrums als Referenzen zu benennen, die innerhalb der letzten 5 Jahre in Europa (2021 - 2025) umgesetzt wurden oder aktuell noch in der Umsetzung sich befinden. Pro Referenzprojekt ist eine Ansprechperson, der Auftragswert, der Zeitraum und der Projektinhalt zu benennen. Die Abgabe von Detailbeschreibungen zu den Referenzvorhaben ist zulässig und erwünscht. Sofern Vertraulichkeit mit dem Auftraggeber vereinbart worden ist, sind die Angaben in geeigneter Weise zu plausibilisieren, ohne gegen den Geheimhaltungsgrundsatz zu verstoßen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Mindestens am Tag der Angebotsfrist/Teilnahmefrist gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (bei unbefristeten Bescheinigungen nicht älter als 6 Monate gerechnet ab Angebotsfrist) Wurde diese Unterlage bereits für ein anderes Verfahren, welches nicht länger als 6 Monate zurück liegt, eingereicht und ist nicht älter als 6 Monate gerechnet ab Angebotsfrist, muss diese nicht nochmal den Vergabeunterlagen hinzugefügt werden.

Kriterium: Finanzkennzahlen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Umsatz (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Eigenerklärung zum Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023-2025)

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Zertifizierung nach ISO 9001 (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Zertifizierung nach DIN EN ISO 13485 (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Für das Reparaturmanagement liegen entsprechende Herstellerzertifikate vor (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): welche die Reparaturorganisation nach originären Herstellerspezifikationen bestätigt.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Normkonfirmat der Medizinprodukte und CE-Zertifizierung (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Sterilcontainersystem stapelbar (Mit dem Angebot;
Mittels Dritterklärung): Sterilcontainersystem stapelbar sein gemäß DIN EN 868-8

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Sterilcontainer und Siebkörbe Eignung Sterilisation (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung):

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards
Beschreibung des Eignungskriteriums: Reparaturorganisation Container und Siebkörbe (Mit dem Angebot; Keine oder anderweitige Formerfordernis): Der Hersteller verfügt über eine eigene oder zertifizierte Reparaturorganisation, welche im Falle eine Reparatur- oder Wartungsmaßnahme gewährleistet, dass die originären Herstellerspezifikationen berücksichtigt werden.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHY67YTTM928YE/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHY67YTTM928YE>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXVHY67YTTM928YE>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es wird darauf hingewiesen, dass die Vergabestelle gemäß § 56 VgV fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise sowie fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen bis zum Ablauf einer im Einzelfall zu bestimmenden, angemessenen Nachfrist (in der Regel 6 Kalendertage) nachfordern kann. Die Möglichkeit der Nachforderung steht im Ermessen des Auftraggebers. Die Bieter sollten daher im wohl verstandenen Eigeninteresse sämtliche Erklärungen und Nachweise bereits mit dem Angebot einreichen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 Abs. 3 GWB Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem KdöR

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem KdöR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Medizinische Universität Lausitz - Carl Thiem KdöR

Registrierungsnummer: 056/149/00050

Postanschrift: Thiemstraße 111

Stadt: Cottbus

Postleitzahl: 03048

Land, Gliederung (NUTS): Cottbus, Kreisfreie Stadt (DE402)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabemanagement

E-Mail: Vergabe@mul-ct.de

Telefon: +49 35546-2384

Internetadresse: <https://mul-ct.de/>

Profil des Erwerbers: <https://mul-ct.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: t:03318661719

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de

Telefon: +49 3318661-610

Fax: +49 3318661-652

Internetadresse: <https://mwae.brandenburg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cdec43ac-ef21-4b12-8c32-38c3debe0a4a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/07/2026 15:40:55 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 506527-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 139/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/07/2026